

Ewa JOURNAL 3/2014



**ONLINE-
KUNDENPORTAL** Seite 3

**WASSERPROJEKT
FÜR SCHULEN** Seite 4

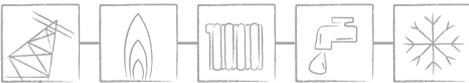
**ALTE HEIZKESSEL
RAUS!** Seite 6

www.ewa-altenburg.de

Zeitschrift der Energie- und Wasserversorgung Altenburg GmbH

Ewa

bei uns zu Hause



JAHRES-ABO ZU GEWINNEN

Ewa und Theater & Philharmonie Thüringen verlosen 1 Premieren-Abonnement für das Landestheater Altenburg. Das Abonnement beinhaltet die Premieren während der Spielzeit 2014/15 in den Sparten Schauspiel, Musiktheater oder Ballett in der Preisgruppe 1. Schreiben Sie unter dem Stichwort „Abo“ eine E-Mail oder Postkarte an die Ewa. Vergessen Sie Ihren Namen und Ihre Anschrift nicht. Einsendeschluss ist der 22. September 2014.

Liebe Leserinnen, liebe Leser,



wie Sie in unserem Ewa Journal lesen können, geht es bei der Neugestaltung unseres Kundenzentrums voran. Hier erwarten Sie ein neu gestalteter Eingangsbereich und ein modernisierter Veranstaltungsraum.

Aspekte wie ein attraktiver Innenraum, Sitzkomfort und Barrierefreiheit waren uns bei der Gestaltung besonders wichtig. Erweiterter Service für individuellen Kundennutzen ist ein gutes Stichwort, denn neben dem Umbau unseres Kundenzentrums haben wir auch gleich unseren Internetauftritt aktualisiert. In Zukunft bieten wir unseren Kunden per Mausclick noch mehr Service und viele erweiterte Funktionen.

Unser Trinkwasser läuft auf Knopfdruck zu jeder Tages- und Nachtzeit in bester Qualität aus dem Hahn. In vielen Regionen Europas ist sauberes Trinkwasser jedoch ein kostbares Gut. Davon können sich Nachwuchsforscher des Friedrichgymnasiums Altenburg derzeit überzeugen. Im Rahmen des internationalen COMENIUS-Projektes, das von der EU unterstützt und finanziert wird, erforschen die Schüler der 7. und 8. Klassen die Welt des Wassers und wagen dabei einen Blick über den Tellerrand.

Viel Spaß beim Lesen und schauen Sie doch mal bei uns vorbei!

Ihr

Anton Geerlings, Geschäftsführer der Ewa

VORFREUDE AUF DEN THEATERHERBST

Am 19. September startet das Landestheater Altenburg gleich mit einem Jubiläum in die neue Spielsaison 2014/15. Im Jahr des 150. Geburtstages von Richard Strauss spielt das 1. Philharmonische Konzert unter anderem fantastische Variationen aus „Don Quixote“. Den Premieren-Reigen im Großen Haus eröffnen Theater & Philharmonie Thüringen am 12. Oktober mit Strauss' bis heute beliebtester und meist gespielter Oper „Der Rosenkavalier“.

Puccinis „La Bohème“

Wer hat nicht schon mal davon geträumt, ein echtes Bohème-Leben zu führen, jung und arm, aber frei und glücklich? Giacomo Puccinis berühmte Oper erzählt empfindsam, anrührend und poetisch von der Pariser Bohème im „Quartier Latin“, in deren Mittelpunkt die Liebe zwischen der sterbenskranken Mimi und dem Dichter Rodolphe steht. „La Bohème“ feiert am 14. Dezember Premiere.



Während der Abwassererschließung im Ortsteil Ehrenberg sind gesonderte Notwege für Anwohner und teilweise Straßensperrungen erforderlich.

Wir bauen für Sie!

Die Ewa ist über das ganze Stadtgebiet hinweg für Sie aktiv, um die Energie- und Wassernetze zu erneuern, zu verlegen oder auszubauen. Wie immer sind wir daran interessiert, die Bauvorhaben so schnell wie möglich zu erledigen und bitten um Verständnis. Im III. Quartal werden die Bauarbeiten zur Erneuerung der Trinkwasserleitungen durchgeführt. Betroffen sind die Bereiche Schulstraße, Feldstraße (von Einfahrt Zschernitzscher Straße bis Innova), Stadtwald (Krankenhaus bis Käthe-Kollwitz-Straße), Jahnstraße und Zschernitzscher Straße (von Siedlung bis Poststraße).

Abwasserleitungen Ehrenberg

Seit Juli wird die Abwasser-Erschließungsmaßnahme mit dem 2. Bauabschnitt in Ehrenberg fortgesetzt. Bis zum Jahresende sollen Schmutz- und Regenwasserkanäle

An den Rotbuchen und in der Schloßstraße bis Einmündung Fasanerie verlegt werden. Der bestehende Pflasterbelag wird ausgebaut und mit Beteiligung der Stadtverwaltung Altenburg durch eine Asphaltoberfläche ersetzt. Parallel dazu werden Rohr- und Kabelverlegungen für eine Breitbandversorgung der Ortslage vorgenommen. Zur Durchführung der Baumaßnahme ist eine Vollsperrung erforderlich. Im 1. Halbjahr 2015 sind die Kanalarbeiten für den Abschnitt Lindenring, Schuster- und Tischlergasse geplant. Die Kabelverlegungen im Auftrag der enviaM erfolgen in den Abschnitten jeweils nach Fertigstellung des Kanalbaus.

Erneuerung Gasleitung

Um die Versorgung mit Gas auch in Zukunft sicherzustellen, wird die Gasleitung in der Schmöllnschen Landstraße saniert.

KUNDENPORTAL

Ewa erweitert den Online-Service für alle Kunden

Ganz bequem von zu Hause aus können Ewa-Kunden die verbesserten Serviceleistungen des Ewa-Kundenportals auf unserer Internetseite www.ewa-altenburg.de rund um die Uhr nutzen. Hier haben Sie die Möglichkeit, direkt per Mausclick Ihre Zählerstände sicher zu melden. Außerdem haben wir einen Katalog mit Antworten auf häufig gestellte Fragen entwickelt, um Ihnen schnell und unkompliziert weiterzuhelfen. Mit einem Verzeichnis zur Härte des Wassers können Sie zur gewünschten Straße die entsprechende Wasserhärte abfragen. Mit diesen Erweiterungen gehen wir auf Anregungen, Hinweise und Kritiken unserer Kunden ein, denn wir nehmen Ihre Wünsche und Hinweise ernst.



Welche spannenden Inszenierungen in den Spielstätten der Theater & Philharmonie Thüringen GmbH vorbereitet werden, erfährt man mit allen konkreten Spielterminen im Internet unter www.tpthueringen.de. Gehen Sie einfach online und planen Sie jetzt schon mit Vorfreude Ihren persönlichen Theaterherbst! Mit etwas Glück können Sie bei uns Ihr Premieren-Abonnement gewinnen. Machen Sie einfach bei unserem Gewinnspiel mit.

Karten können telefonisch oder per E-Mail reserviert werden.
Besucherservice Altenburg:
Theater (Bühneneingang)
Theaterplatz 19, 04600 Altenburg

Öffnungszeiten:
Di 10–13 und 14–19 Uhr
Mi–Fr 10–13 und 14–17 Uhr

Kartentelefon Altenburg:
Tel: 03447 585160
Fax: 03447 585141
E-Mail: kasse@tpthueringen.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Energie- und Wasserversorgung
Altenburg GmbH, Franz-Mehring-
Straße 6, 04600 Altenburg
Telefon: 03447 866-444

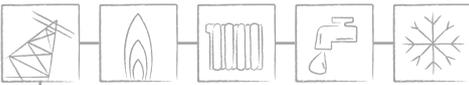
Fax: 03447 866-119

www.ewa-altenburg.de

Redaktion: Carola Blümel (Ewa),
Marika Kober (trurnit Leipzig GmbH)
Gestaltung: Heiko Betzler (trurnit
Publishers GmbH)

Auflage: 33.000 Exemplare

Fotos: Ewa, Stephan Walzl, Ilka Plöt-
ner, Frank Trurnit & Partner Verlag



Schüler erforschen das Wasser

Das Altenburger Friedrichgymnasium beteiligt sich seit 2013 am COMENIUS-Projekt der Europäischen Union. Hierbei dreht sich alles um das Thema Wasser. Schulklassen aus verschiedenen europäischen Ländern arbeiten über einen längeren Zeitraum daran. Die Zwischenergebnisse werden auf internationalen Projekttreffen präsentiert und diskutiert.

Symbolisch wuchsen die Schüler der Klassen 8c und 7c im Rahmen ihres Unterrichtsprojektes zu einer riesigen Tropfenfläche zusammen.



Anna-Lena, Alice, Lara und ihre Mitschüler der Klassen 8c und 7c wollen es genau wissen. Während des zweijährigen COMENIUS-Projektes „Euro Water – Wasser, das Lebensmittel Nummer eins“ erforschen sie das Wasser in Europa. Wie rein ist das Trinkwasser und was muss man bei der Überwachung beachten? Auf diese und viele andere Fragen suchen die Nachwuchsforscher Antworten.

Besuch bei der Ewa

Unter anderem nutzten sie die Ewa als Informationsquelle. Und so ging die Projektgruppe zum Energieversorger auf Recherchetour. Der erste Wissensausflug im Rahmen des Projektes führte die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 7 und 8 direkt in die Chefetage der Ewa. In einem Vortrag erläuterte Ewa-Geschäftsführer Martin Wenzel die Trinkwasserverordnung in Deutschland. Die Veranstaltung endete für die Teilnehmer mit der positiven Erkenntnis, dass in Deutschland sehr strenge Richtlinien dafür sorgen, dass Trinkwasser ein unbedenklich genießbares Lebensmittel von hoher Qualität ist.

Exkursion zum Wasserwerk

Am 6. Mai 2014 erfuhren die Siebt- und Achtklässler im Wasserwerk Zeigerheim bei einer erlebnisorientierten Führung viel Wissenswertes zum Wasser. Sie lernten unter anderem, woher das Altenburger Wasser kommt. Beim Rundgang durch die Steuerzentrale ließen sich die „Wassermänner und -frauen“ bereitwillig bei ihrer Arbeit über die Schultern schauen und waren gern bereit, den Wissensdurst der Jugendlichen zu löschen.

Tag der offenen Tür

Damit die Schüler ihre Forschungsergebnisse in die richtigen Bahnen lenken, stehen der Projektgruppe Sylke Schumann (Lehrerin für Wirtschaft und Recht sowie Medienkunde) und Gabriele Link (Lehrerin für Englisch/Deutsch) zur Seite. Beide Lehrkräfte haben bereits mehrere Jahre Erfahrungen bei der multilate-



Ewa-Geschäftsführer Martin Wenzel erläutert den Schülern die Trinkwasserverordnung im Werkstattgebäude der Ewa.

Ein Mitarbeiter der Trinkwasseraufbereitungsanlage im Wasserwerk Zeigerheim erläutert den Schülern die Funktionsweise.



COMENIUS ermöglicht innovative Wege der Zusammenarbeit und Partnerschaft schulischer Einrichtungen in Europa.



Die Klasse 8c übergibt ihre Projektmappen an die Klasse 7c, die das Projekt im nächsten Schuljahr weiterführt.

ralen Comenius-Schulpartnerschaft gesammelt. Sie halfen auch bei der Vorbereitung eines Tags der offenen Tür. Hierbei wurde über die Inhalte des Projekts informiert, wichtige Grundbegriffe erläutert, aktuelle Projekte dokumentiert und wichtige Zahlen anschaulich zusammengestellt. Das Ergebnis: Eltern und Schüler wurden zum Nachdenken angeregt, wie wichtig sauberes Wasser ist und welchen langen Weg es zurücklegen muss, bevor es aus dem Wasserhahn fließt.

Austausch mit europäischen Schülern

Neun Schüler nahmen nach einjähriger erfolgreicher Projektarbeit am internationalen Projekttreffen im niedersächsischen Wittmund teil. Gemeinsam mit Gruppen aus Deutschland, Spanien, Dänemark, Polen und aus den Niederlanden tauschten sie ihre Erfahrungen aus. Gleichzeitig konnten sie ihre Fremdspra-

chenkenntnisse verbessern und weitere interkulturelle Kompetenzen erlernen und Kontakte knüpfen.

Projekt wird fortgeführt

Im Folgeschuljahr 2014/2015 wird das Projekt, das mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert wird, durch die ehemalige Klasse 7c fortgesetzt. Kurz vor den großen Sommerferien übergaben die Schülerinnen und Schüler der Klasse 8c im Beisein von Sylke Schumann und Gabriele Link ihre Projektdokumentation. „In dem Projekt steckt viel Herzblut. Wir freuen uns, dass das Programm für schulische Bildung weitergeführt werden kann“, dankten die Projektleiterinnen allen Beteiligten. Auf den nächsten Ausflug können sich die jungen Forscher schon freuen: Im Juni 2015 geht es zum Erfahrungsaustausch in das holländische Oude Pekela.



Entwürfe zur Neugestaltung des Eingangsbereiches (links) und des Veranstaltungsraumes (rechts).



Barrierefrei zur Ewa

In Kürze heißt es Kisten packen für die Mitarbeiterinnen der Kundenbetreuung. Denn schon bald eröffnet das neue Kundenzentrum. Die Räume werden moderner, heller und barrierefrei umgebaut.

Wer in letzter Zeit das Ewa-Kundenzentrum in der Franz-Mehring-Straße aufsuchen wollte, konnte von Weitem schon sehen: Hier tut sich was! Grund ist die komplexe Neugestaltung des Eingangsbereiches und des Veranstaltungsraumes. Im Innenraum sind die neuen Strukturen schon klar zu erkennen. „Uns ist ohne Übertreibung ein echter Hingucker gelungen“, findet Ewa-Geschäftsführer Anton Geerlings. „Mit modernen Räumen und neuester Technik stellen wir uns auf die Bedürfnisse unserer Kunden ein, laden zum Dialog und bieten Beratung auf höchstem

Niveau.“ Im neuen Kundenzentrum der Ewa dürfen sich Besucher zukünftig auf eine noch bessere Beratung in freundlichem Ambiente freuen. Alle Bereiche im Erdgeschoss sind jetzt barrierefrei, lassen sich also problemlos mit Rollstuhl oder Kinderwagen erreichen. Der Termin der offiziellen Eröffnungsfeier für Kunden und Bürger wird noch bekanntgegeben. Während einer Führung können sich dann alle Gäste selbst ein Bild von den neu gestalteten Räumlichkeiten machen. Bis dahin sind auch alle Feinarbeiten vollständig fertiggestellt.

NEUES VON DER EWA-CARD

Die Ewa bietet ihren Kunden mehr als moderne Energieversorgung. Deshalb haben wir im Jahr 2012 eine kostenlose Kundenkarte eingeführt. Mit der Ewa-Card bedanken wir uns bei unseren Kunden für ihre Treue. Energiekunden, die eine Vorteilskarte besitzen, erhalten bei unseren Partnern aus Handel und Gewerbe auf Produkte und Dienstleistungen Vergünstigungen. Durch die Zusammenarbeit mit renommierten Partnern stärken wir auch unmittelbar die Wirtschaft in Altenburg und Umgebung. Seit Einführung der Kundenkarte haben wir uns das Ziel gesetzt, möglichst viele Altenburger Partner zu gewinnen, die uns unter-

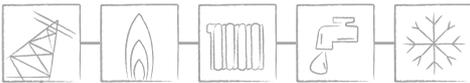
stützen. Dazu gehören das Landestheater, das Lindenau Museum, Möbel Schröter und expert Jäger. Zu unserem Bedauern hat das Kino Capitol in Altenburg zum 30. September 2014 den



Partnervertrag zur Ewa-Card gekündigt, so dass ab 1. Oktober dort leider keine Rabatte mehr gewährt werden können.

Übrigens: Mit Ihrer Kundenkarte profitieren Sie ebenfalls von den Leistungen des CityPower-Netzwerks – einer Initiative von regionalen und lokalen Energiedienstleistern in ganz Deutschland mit ihren über 2.000 Partnern. Überall, wo Sie das Logo „CityPower“ sehen, erhalten Sie als Kundenkarten-Inhaber besondere Angebote.

Alle Informationen darüber finden Sie im Internet unter www.citypower.de. Und das Vorbeischauen lohnt sich immer wieder!



DIE GEWINNER

Je ein Ticket für das Open-Air-Konzert „Carmina Burana“ gewannen Christine Ebert, Klaus Wintzer und Karlheinz Kühn. Über die Eintrittskarten für das Ensemble La Nina feierten im Festsaal des Schlosses freuten sich

Monika und Rudolf Spindler sowie Gabriele Fehler und Erika Linke. Aus unserem Kinderrätsel erhielten passend zur erfolgreichen Fußball-WM Markus Teichmann, Jannik Enke und Luisa Todt je einen Fußball.

Raten und gewinnen

| | | | | | | | | | | |
|----------------------|---------------|----------------------------|-------------------|----------------------------|----------------------|--------------------|-----------------------|-------------------------|----------------------|--------------------|
| | Gewürzständer | italienischer Alpen-gipfel | ▼ | Rufname des Komikers Arent | plastisches Bildwerk | ▼ | großes Meerestier | Kosewort für Großmutter | auf Rockmusik tanzen | |
| Diskussionsleiter | ▼ | ▼ | | | ▼ | | | ▼ | ▼ | Gruppe von Sängern |
| Benzinrohstoff | | | 1 | | | | thailändische Währung | | | ▼ |
| ▶ | 7 | | | mäßig warm | | kleiner Wasserlauf | ▼ | | 4 | |
| Fremdwortteil: gegen | | | türkische Währung | ▶ | | 2 | | Boxbegriff (Abk.) | ▶ | |
| Heiterkeitsausdruck | ▶ | | | 3 | | | 5 | | | |
| | 6 | | | | | | akustisches Signal | ▶ | | |

DIE LÖSUNGEN

... von Kreuzworträtsel und Kinder-Sudoku bitte per Postkarte, Fax oder E-Mail mit Namen und Anschrift an die Ewa schicken:
Ewa, Franz-Mehring-Straße 6, 04600 Altenburg
Kennwort: Rätsel
Fax: 03447 866-119
E-Mail: ewa@ewa-altenburg.de

Einsendeschluss ist der 22. September 2014. Die Gewinner werden ausgelost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ewa-Mitarbeiter und deren Angehörige dürfen nicht teilnehmen.

IHRE PREISE

Gewinnen Sie ein Jahres-Abo für das Theater Altenburg. Wie das geht, lesen Sie auf Seite 2. Weiterhin verlosen wir unter allen Lesern, die das Kreuzworträtsel richtig lösen, fünf Bücher „Historische Straßenbahnfahrt durch Altenburg“.

AUFGEPASST, KINDER!

Unter allen kleinen Lesern, die uns die Lösungszahl des Sudokus zuschicken, gibt es diesmal wieder 3 x 4 Kinogutscheine zu gewinnen. Um die richtige Lösungszahl zu erhalten, müsst ihr die leeren Zahlenfelder ausfüllen. In jeder Zeile und Spalte muss eine Zahl von 1 bis 9 stehen, sie darf aber nicht doppelt vorkommen. Lösungszahl ist die im roten Kästchen. Diese schickt ihr bitte mit Namen und Adresse an die Ewa. Die Ewa wünscht euch beim Knobeln viel Glück!

Kinder-Sudoku

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 5 | 4 | | 1 | 3 | | | | 2 |
| 1 | | 7 | | 4 | | | 5 | |
| 3 | 6 | | | | | | | 9 |
| 2 | 8 | | 7 | | | 1 | | |
| 9 | | | | | | | | 6 |
| | | 1 | | | 3 | | 8 | 7 |
| 4 | | | | | | | 2 | 3 |
| | 9 | | | 2 | | 8 | | 1 |
| 8 | | | | 1 | 9 | | 4 | 5 |